

Zeitschrift:	Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber:	Schweizerischer Forstverein
Band:	24 (1873)
Heft:	11
Rubrik:	Personalnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ſchaftung der Waldungen und leisten dadurch einen wesentlichen Beitrag zur Förderung der Forstwirthſchaft.

Für eine bessere Stellung der Förster, sowohl mit Rücksicht auf ihren Wirkungskreis als ihre Besoldung, wird immer noch viel zu wenig gethan. Eine Erweiterung des Wirkungskreises wäre namentlich da dringend nöthig, wo die Vorsteherſchaften der Bewirthſchaftung ihrer Waldungen wenig Zeit widmen können, und eine Erhöhung der Besoldungen vorzugsweise an den Orten, wo man den Förster lediglich als Waldhüter und Weibel zu betrachten geneigt ist, die Schuld aber dennoch auf ihn zu schieben pflegt, wenn die Ausführung wirthſchaftlicher Arbeiten von den Forstbeamten getadelt wird.

Für getreue Pflichterfüllung erhielten 20 Gemeinds- und Genossenschafts-Förster Prämien von je 20 Fr.

Personalnachrichten.

Zum Forstinspektor des Kantons Graubünden wurde der bisherige Forstdjunkt, Herr Manni in Chur gewählt.

Herr Stadtforster Camenisch in Chur ist gestorben.

Von den 7 am Schlusse des Schuljahres 1872/3 aus dem 2. Kurse der Forstschule ausgetretenen Schülern haben am Anfang dieses Monats 5 die Schlussdiplomprüfung gemacht, von denen folgende vier das Diplom erhalten haben:

Bächtoldt, Martin von Schleitheim, Schaffhausen.

Wägermann, Samuel von Egliswil, Aargau.

Morel, Arthur von Corgémont, Bern.

Tiegel, Karl von Hallau, Schaffhausen.
